

Bedienungsanleitung



ATH-W

W24

Seriennummer: WB17081468

INHALT

EINFÜHRUNG	- 3 -
Spezifikationen und Eigenschaften	- 3 -
Bauteile der Auswuchtmaschine	- 4 -
INSTALLATION DER WUCHTMASCHINE.....	- 5 -
Öffnen und Prüfen.....	- 5 -
Maschine installieren	- 6 -
Wuchtwellen installieren	- 6 -
Rad spannen	- 7 -
DIGITAL DISPLAY UND TASTATUR.....	- 8 -
Digital Display Anzeige.....	- 8 -
Tasten Funktion	- 9 -
BETRIEBSANWEISUNG	- 10 -
AUSWUCHTARTEN.....	- 11 -
DYN,ALU1 ALU2, ALU3, ALU4, ALU5, ST Auswuchtarten	- 13 -
ALU-S Auswuchtmodus.....	- 16 -
Verwenden der Messlehre.....	- 18 -
SPLIT HID Modus.....	- 19 -
OPT Funktion.....	- 20 -
KALIBRATION.....	- 21 -
Kalibration der Messlehre.....	- 21 -
100g Kalibration.....	- 22 -
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / DECLARATION OF CONFORMITY	- 23 -
FEHLERLISTE	- 24 -
Selbstdiagnose.....	- 25 -
Maschine einstellen	- 26 -
GARANTIEKARTE.....	- 27 -
NOTIZEN	- 29 -

EINFÜHRUNG

Ein un-ausgewuchtetes Rad verursacht ein Springen des Rades und vibrieren des Lenkrades während der Fahrt. Dies kann den Fahrer verunsichern, das Spiel im Lenksystem hervorrufen, die Schwingungsdämpfer mit Lenkungsteilen beschädigen und die Wahrscheinlichkeit von Verkehrsunfällen erhöhen. Ein ausgewuchtetes Rad vermeidet all diese Probleme.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät bedienen, um einen normalen und sicheren Betrieb zu gewährleisten. Die Demontage oder das Auswechseln der Geräteteile sollte vermieden werden. Wenn es repariert werden muss, wenden Sie sich bitte an Technik-Service-Abteilung. Vor dem Wuchtvorgang ist sicherzustellen, dass das Rad am Flansch befestigt ist. Der Betreiber sollte enganliegende Kleidung tragen, um zu verhindern, dass er aufhängt. Nicht eingewiesenen Betreiber ist das Starten des Gerätes nicht gestattet.

Es ist kein Gebrauch über den angegebenen Funktionsumfang des Handbuches hinaus zugelassen.

Spezifikationen und Eigenschaften

Spezifikationen:

Max Radgewicht: (Ankerbolzen einbauen)	65 kg
Motorleistung:	0,25kW
Energieversorgung:	220 V / 50-60 Hz
Drehzahl:	200 U/min
Auswuchtgenauigkeit:	1g
Zykluszeit:	8 Sek.
Felgendurchmesser:	10"~24" (256mm ~ 610mm)
Lautstärke:	<70 dB
Maße:	1250 x 1000 x 1700 mm
Packmaße	970 x 750 x 1200 mm

Eigenschaften:

- 8 Auswuchtmodi DYN, ALU1, ALU2, ALU3, ALU4, ALU5, ALUS, ST
- Statisches und dynamisches Auswuchten; ALU-Programme für Leichtmetallfelgen oder Sonderformen
- Anzeige mit 6-stelliger Digital-Anzeige, dynamische Anzeigefunktion
- Manuelle Eingabe von Felgendaten
- Intelligente Selbst-Kalibrierung
- Selbstdiagnose für einfaches Auffinden eines Fehlers und Schutzfunktion
- Anwendbar für verschiedene Stahl- und Alu-Felgen

Arbeitsumfeld:

Temperatur:	5 ~ 50°C
Höhe über dem Meeresspiegel:	< 4000m
Luftfeuchtigkeit:	< 85%

Bauteile der Auswuchtmaschine

Zwei Hauptkomponenten der dynamischen Auswuchtmaschine sind Maschine und Elektrik:

Maschine

Die Maschine besteht aus der Aufnahme, Schwingungsaufnahme und Wuchtwelle; Sie sind zusammen auf dem Rahmen fixiert.



1	Display	5	Feststellbremse
2	Radschutzbogen	6	Hauptschalter
3	Messlehre	7	Abdeckung mit Werkzeugablage
4	Hauptwelle		

Elektrik

1. Das Mikrocomputersystem besteht aus dem Positionsaufnehmer, wie dem neuen Hochgeschwindigkeits-ARM-CPU-System, Digitalanzeige und Tastatur.
2. Prüfgeschwindigkeit und Positioniersystem besteht aus Zahnrad und optoelektronischen Aufnahme.
3. Zwei-Phasen-Asynchronmotor steuert den Wuchtlauf.
4. Horizontaler und vertikaler Drucksensor.
5. Radschutzbogen

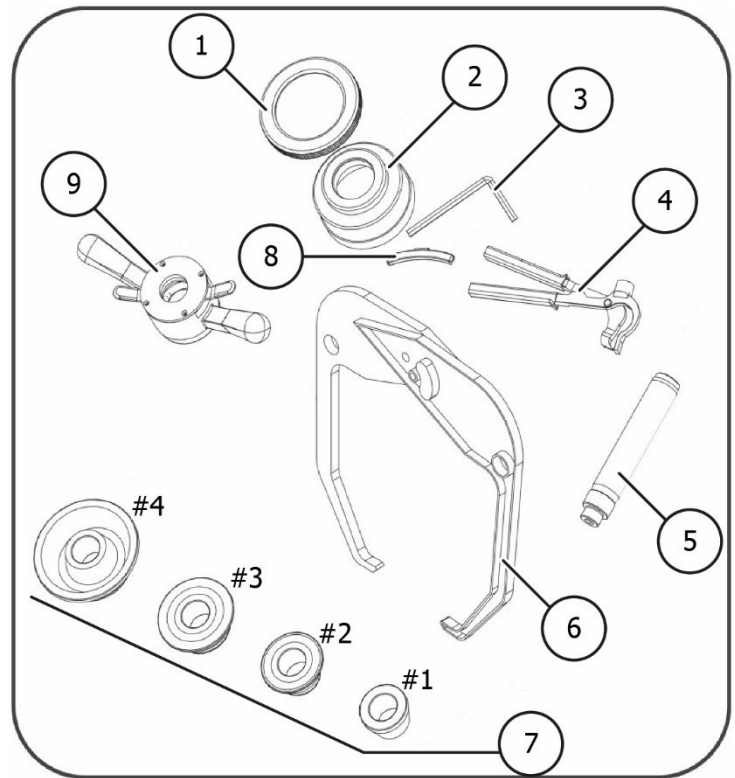
INSTALLATION DER WUCHTMASCHINE

Öffnen und Prüfen

Öffnen Sie das Paket und prüfen Sie, ob es beschädigte Teile gibt. Wenn es einige Probleme gibt, benutzen Sie das Gerät NICHT und wenden Sie sich an den Lieferanten.

Standardzubehör mit Ausrüstung wird in Verpackungsliste angezeigt.

Nr.	Artikel
①	Gummischutz
②	Druckhaube
③	Sechskantschlüssel
④	Gewichte Hammer
⑤	Wuchtwelle
⑥	Breitenmesslehre
⑦	Konus Nr.1 Konus Nr.2 Konus Nr.3 Konus Nr.4
⑧	100g Gewicht
⑨	Schnellspannmutter



Maschine installieren

1. Die Wuchtmaschine muss auf dem festen Zement oder ähnlichem Boden installiert werden, unbefestigter Boden kann Messfehler hervorrufen.
2. Benutzen Sie Nagelankerbolzen um die Wuchtmaschine auf dem Boden befestigen zu können.
3. Halten Sie genügend Abstand zu Wand um eine gute Belüftung und bequeme Bedienung zu gewährleisten.



Wuchtwelle installieren

Wuchtwelle auf der Hauptwelle mittels M10x150 Schraube einbauen und dann die Schraube festschrauben. (Siehe Abb. 2-1)

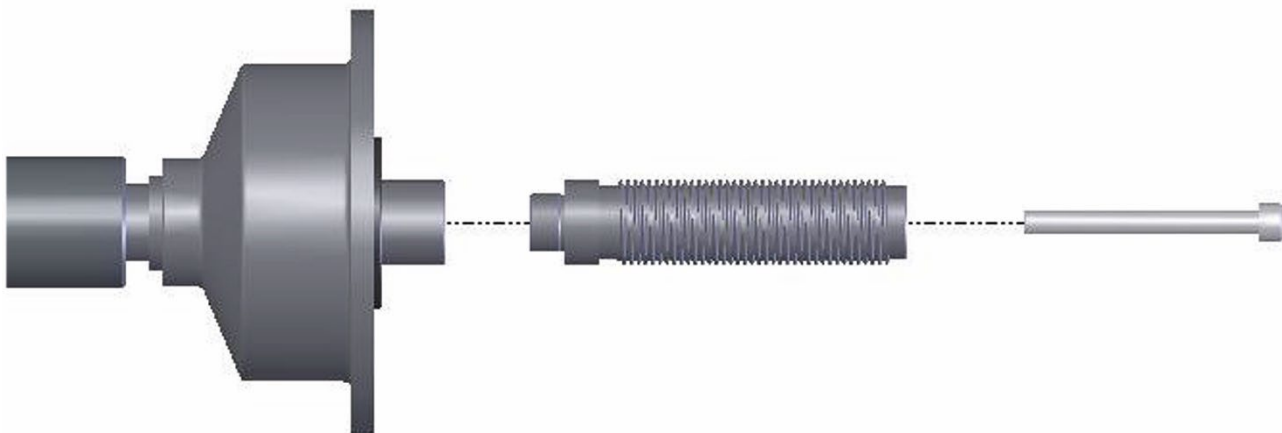


Abb. 2-1

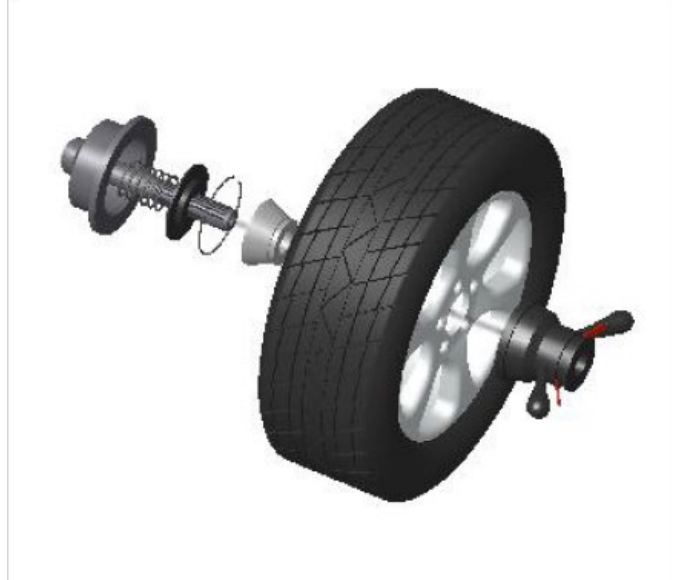
Rad spannen

Das Rad muss sauber sein, entfernen Sie alle Auswuchtgewichte vom Rad, überprüfen Sie den Reifendruck, überprüfen Sie die Felge / Nabe auf Verformung.

Spannen auf der Vorderseite



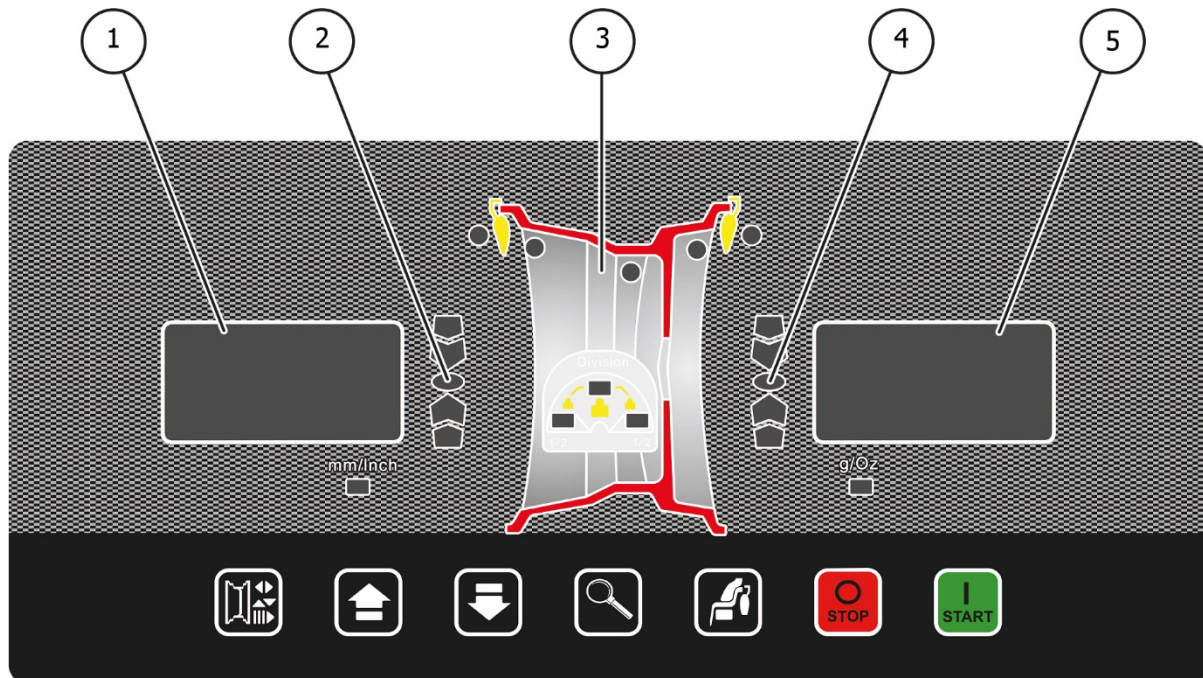
Spannen auf der Hinterseite




Achtung: Halten Sie das Rad während dem Spannvorgang fest. Beim Einsetzen oder Abnehmen des Rades darf das Rad nicht auf die Welle schleifen.

DIGITAL DISPLAY UND TASTATUR

Digital Display Anzeige



	Bezeichnung	Funktion
①	INNEN Anzeige	Funktionsanzeige, wie z.B. A, B, D Werte Zeigen die Unwucht INNEN für das Rad an
②	Positionsanzeige INNEN Unwucht	
③	Auswuchtart	Art kann durch Drücken der Taste  verändert werden.
④	Positionsanzeige AUSSEN Unwucht	
⑤	AUSSEN Anzeige	Funktionsanzeige wie z.B. A, B, D Werte Zeigen die Unwucht AUSSEN für das Rad an

Tasten Funktion

	Wählen Sie den A-,B- oder D-Wert zur Eingabe.		Stoppen oder abbrechen
	Erhöhen Sie den Wert A-, B- oder D-Wert.		Starten oder bestätigen
	Verringern Sie den A-, B- oder D-Wert.		Auswahl der Auswuchtart
	Zeigt die genauen Unwucht-Werte (+-1g) an.		

BETRIEBSANWEISUNG

Betrieb:	Betriebsanweisung	Stand:
Position:	Geltungsbereich und Tätigkeiten	abgezeichnet am:

ANWENDUNGSBEREICH

Reifenauswuchtmaschine

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

- Gefahr durch Kippen oder Wegrutschen des Gerätes
- Gefahr durch sich lösenden Reifen
- Gefahr durch wegfliegenden Schmutz und Staubpartikel
- Gefahr durch lose herabhängende Kleidung oder lange Haare
- Stolpern und Stürzen
- Schwerhörigkeit durch gehörschädigenden Lärm
- Erkrankung der Wirbelsäule durch Heben und Tragen schwerer Lasten

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Für richtige Standsicherheit sorgen
- Persönliche Schutzausrüstung tragen: Sicherheitsschuhe, Schutzbrille, -handschuhe, Gehörschutz
- Schutzvorrichtung in Betrieb nehmen
- Richtige Aufnahme verwenden
- Rad vorher von Schmutz befreien (Nassreinigung, keine Druckluft verwenden!)
- Enganliegende Arbeitskleidung tragen, evtl. mit Klettverschluss an Ärmel und Beinansatz
- Schutzkappe bei langen Haaren
- Wenn möglich, Transporthilfsmittel und Hubeinrichtungen verwenden und zu zweit transportieren
- Auf ergonomische Arbeitsplatzgestaltung achten
- Wirbelsäulengerechtes Heben und Tragen

VERHALTEN BEI STÖRUNGEN UND IM GEFAHRFALL

- Bei erkennbaren Gefährdungen den Betrieb sofort einstellen, Reifenauswuchtmaschine gegen irrtümliches Benutzen sichern bzw. sperren
- Festgestellte Mängel dem Verantwortlichen / Vorgesetzten melden
- Keine eigenmächtigen Provisorien an der Maschine durchführen!

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN – ERSTE HILFE



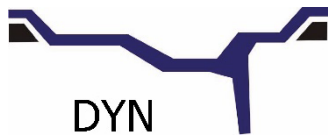
- Unfallstelle sichern.
- Erste Hilfe leisten
- Verständigen von Ersthelfer und Vorgesetzten
- Verletzten betreuen
- Lagerort Verbandkasten und Verbandbuch: _____
- NOTRUF: _____

INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG

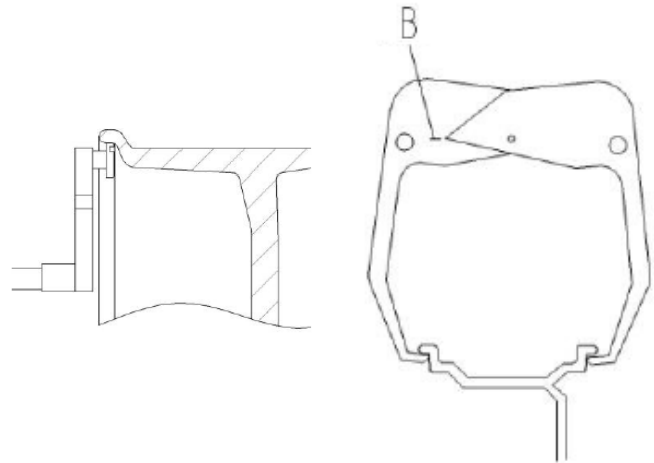
- Instandhaltungsarbeiten, durchgeführt von: _____
- Für die Entsorgung (zum Beispiel Altöl) ist zuständig: _____

AUSWUCHTARTEN

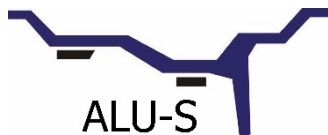
Die Maschine besteht aus 6 dynamischen und einem statischen Auswuchtprogramm.



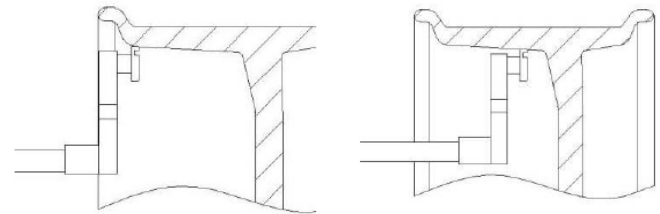
DYN Model



Innen: SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an
Außen: SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an



ALUS Model

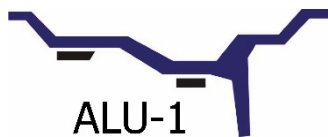


Laser deaktiviert

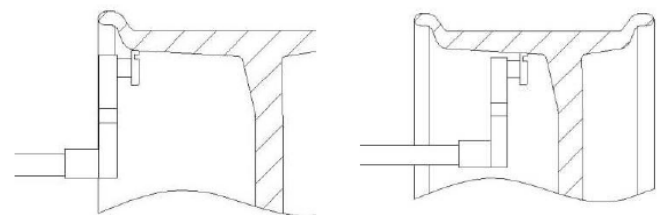
Innen: KLEBEN Sie das Gewicht MIT HILFE DER MESSLEHRE an.
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht MIT HILFE DER MESSLEHRE an

Laser aktiviert

Innen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.



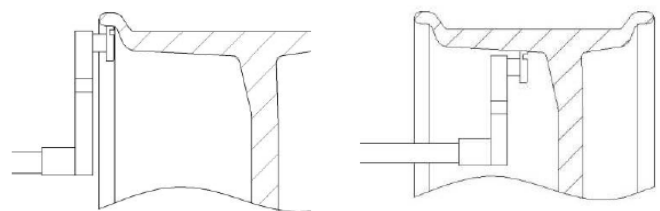
ALU1 Model



Innen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.



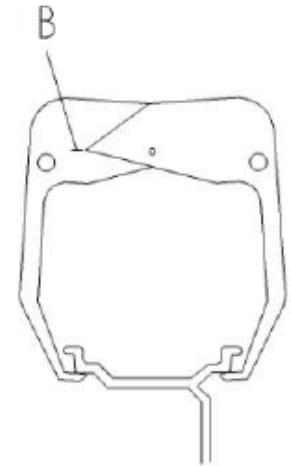
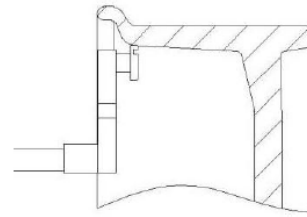
ALU2 Model



Innen: SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.



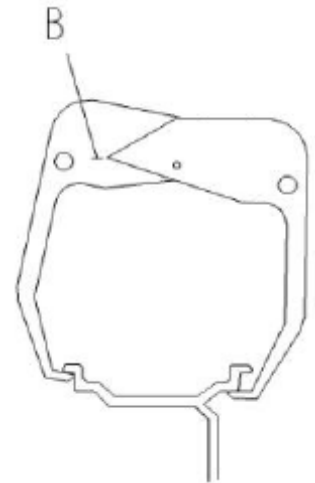
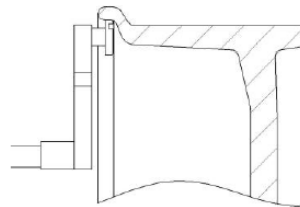
ALU3 Model



Innen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht 12 UHR POSITION an



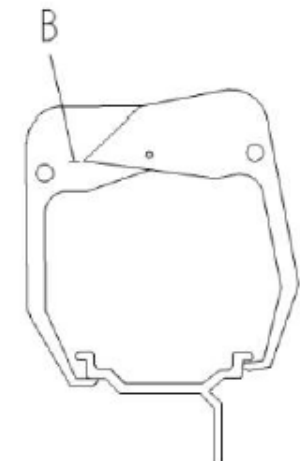
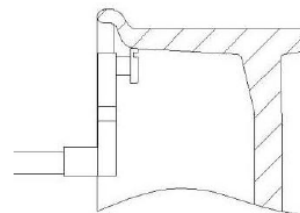
ALU4 Model



Innen: SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an
Außen: KLEBEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an



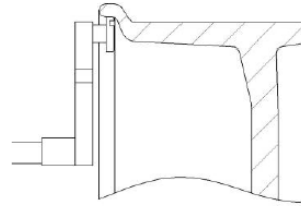
ALU5 Model



Innen: KLEBEN Sie das Gewicht mit Hilfe des Lasers auf der 6 Uhr Position an.
Außen: SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION an



STA Model



KLEBEN oder SCHLAGEN Sie das Gewicht auf der 12 UHR POSITION in der MITTE des Rades an

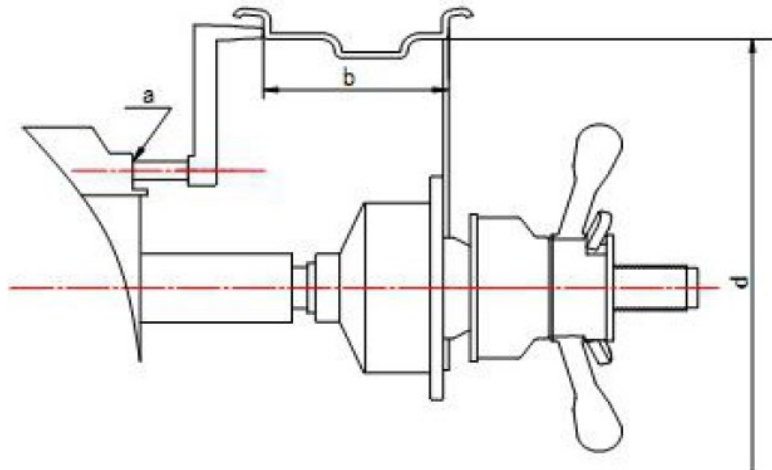
Achtung: Verschiedene Auswuchtarten mit verschiedenen Messmethoden.



DYN, ALU1, ALU2, ALU3, ALU4, ALU5, ST Auswuchtarten

1. Wählen Sie die entsprechende Auswuchtmethode passend zu Ihrer vorliegenden Felge mittels der

Taste  aus.

2. Geben Sie die A-, B-, D-Werte ein (außer im ALUS Modus):



- * Einstellen des "a"-Wertes: Bewegen Sie die Messlehre zum ersten Messpunkt (z.B. wie in Abb.1 gezeigt), halten Sie die Messlehre (für ca. 4 Sekunden) in dieser Position, nach der Bestätigung bringen Sie die Messlehre wieder auf die 0 Position zurück. (Der Messwert wird automatisch im Display angezeigt).
- * Einstellen des "b"-Wertes: Lesen Sie den Durchmesser welche auf dem Rad angegeben ist ab oder benutzen Sie hierzu die Breitenmesslehre (wie in Abb.2 angezeigt), danach den Wert mittels der Tasten  bzw.  eingeben.
- * Einstellen des "d"-Wertes: Dieser Wert wird automatisch bei der Übernahme des "a"-Wertes ausgemessen.

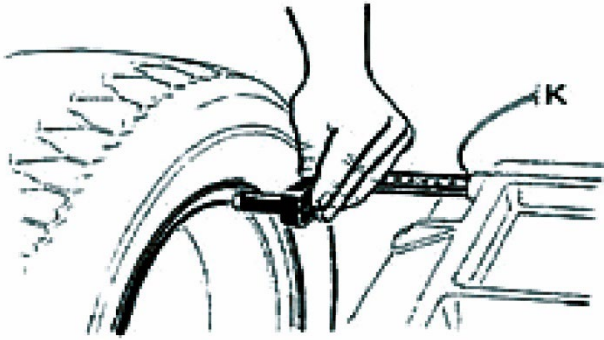


Abb.1

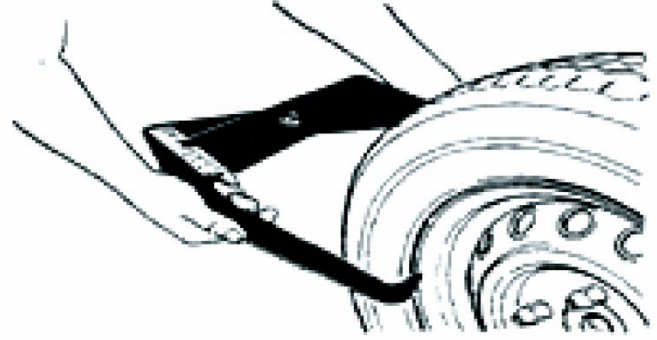


Abb.2

3. Nachdem die Parameter a/b/d eingegeben worden sind schließen Sie den Radschutzbogen oder

drücken Sie die Taste  um den Wuchtvorgang zu starten. Sobald der Auswuchtvorgang beendet wurde, wird die Innen und Außen Unwucht in der Anzeige (+5g) dargestellt. Durch

Drücken der Taste  kann die genaue Unwucht (+1g) angezeigt werden.

4. Rotieren Sie das Rad mit der Hand. Sobald alle LEDs der Positionsanzeige Innen aufleuchten kann das Gewicht auf der Innenseite angebracht werden Abb.3 bzw. im Modus Alu-1 Abb. 3.1

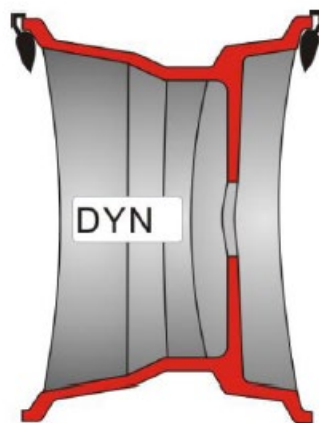
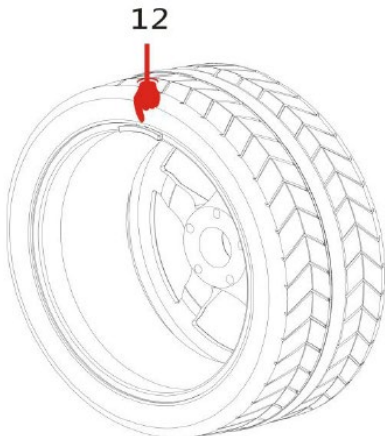


Abb.3

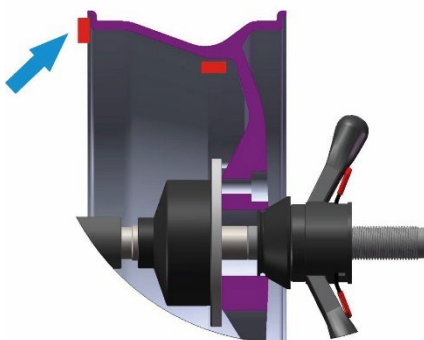
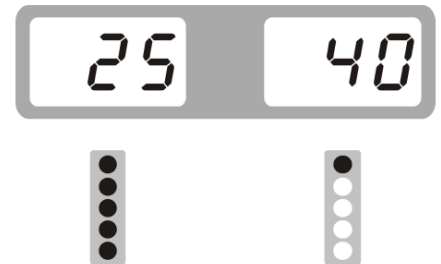


Abb. 3.1

5. Rotieren Sie das Rad mit der Hand. Sobald alle LEDs der Positionsanzeige Außen aufleuchten kann das Gewicht auf der Außenseite angebracht werden Abb.4 bzw. im Modus ALU-1 Abb. 4.1

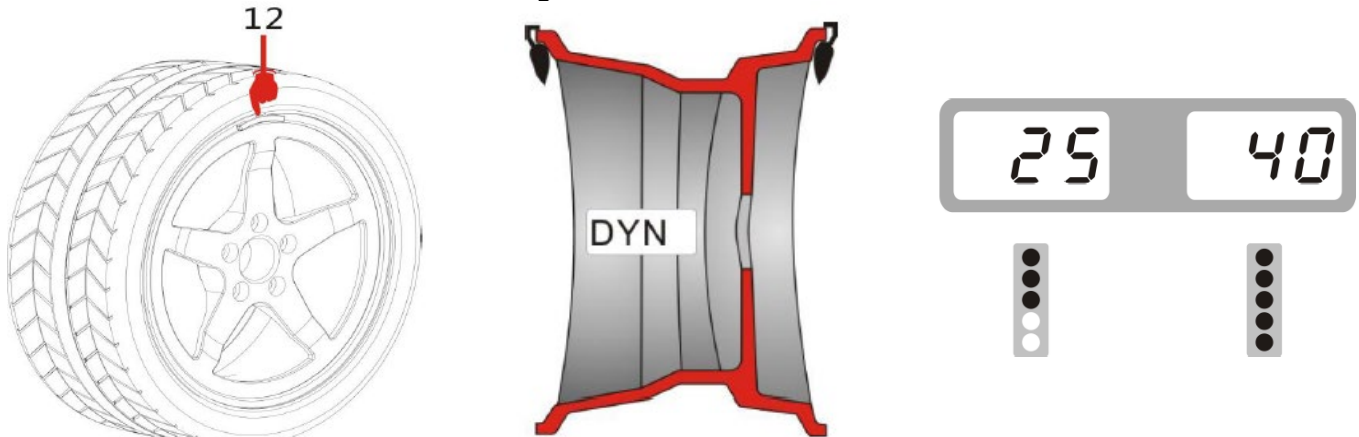


Abb.4

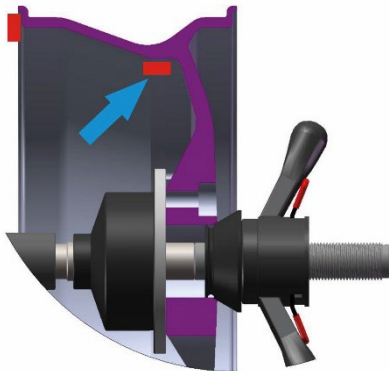


Abb. 4.1

Nach dem die Gewichte angebracht worden sind, schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die





Taste  um den Wuchtvorgang wieder zu starten, Wenn die Werte 0-0 angezeigt werden (siehe Abb.5) ist der Wuchtvorgang erfolgreich abgeschlossen.



Abb.5

- Das dargestellte Ergebnis kann durch Drücken der Taste  auf die entsprechende Auswuchtart Neuberechnet werden.
- Falls das Rad mit falschen Werten ausgewuchtet wurde können diese Werte korrigiert werden. Dazu

drücken Sie die Taste  und geben Sie die neuen a-, b-, d-Werte ein. Drücken Sie nun länger

die Taste , die Werte werden neu berechnet und im Display angezeigt.

- Nach dem Wuchtvorgang werden die Werte in 5g bzw. 0.25oz Schritten angezeigt, da dies die

Marktübliche Verkaufsgrößen sind, wenn die Taste  gedrückt wird, werden die genauen Werte angezeigt.

ALU-S Auswuchtmodus

Achtung: Automatische Auswahl des ALUS-Modus aus DYN-Modus.

Da die Auswuchtmaschine mit einer automatischen Messlehre ausgestattet ist, ist die Auswahl des ALUS-Modus einfach und Gewichts-sparend.

1. Geben Sie die a1, d1, a2 und d2-Werte ein
 - * Eingabe der "a1 und d1"-Werte: Ziehen Sie die Messlehre heraus und legen Sie diese auf die erste Position FI (siehe Abb.6) für ca. 4 Sekunden an, a1 und d1-Werte werden automatisch erfasst und im Display angezeigt.
 - * Eingabe "a2 und d2"-Werte: Ziehen Sie die Messlehre und legen Sie diese auf die zweite Position FE (siehe Abb.6) für ca. 4 Sekunden an, a2 und d2-Werte werden automatisch erfasst und im Display angezeigt.

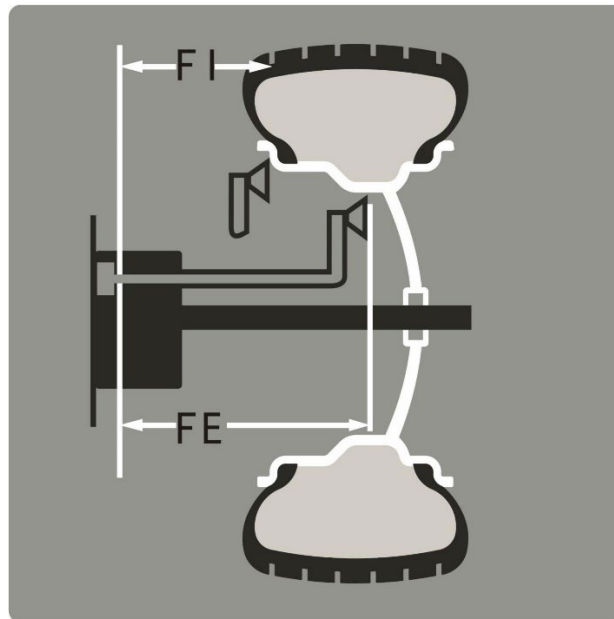


Abb.6

- Nun wechselt die Maschine automatisch auf den ALUS-Modus, dabei leuchten die drei LEDs in Abb.7 auf.

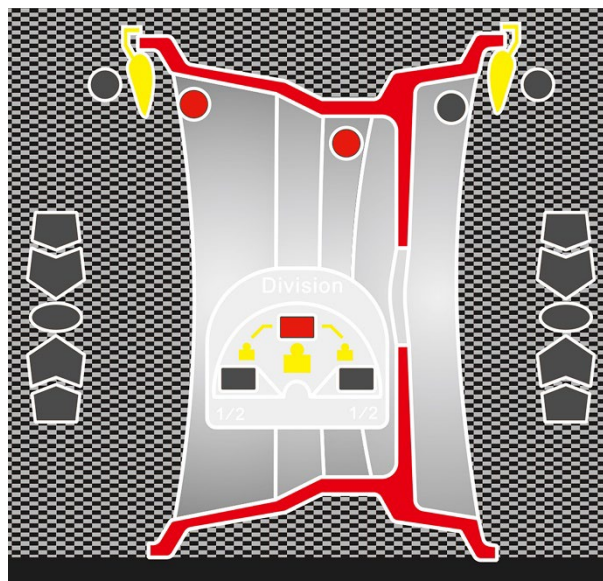




Abb.7

2. Schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die Taste  um den Wuchtvorgang zu starten. Sobald der Auswuchtvorgang beendet wurde, wird die Innen und Außen Unwucht in der Anzeige (+-5g) dargestellt. Durch Drücken der Taste  kann die genaue Unwucht (+-1g) angezeigt werden.
3. Rotieren Sie das Rad mit der Hand sobald alle LEDs der Positionsanzeige Innen aufleuchten (Abb.8) kann das Gewicht auf der Innenseite mit Hilfe der Messlehre angeklebt werden.
 - Der korrekte Abstand zur Maschine wird beim Ausziehen der Messlehre mit dem Wert "0" angezeigt

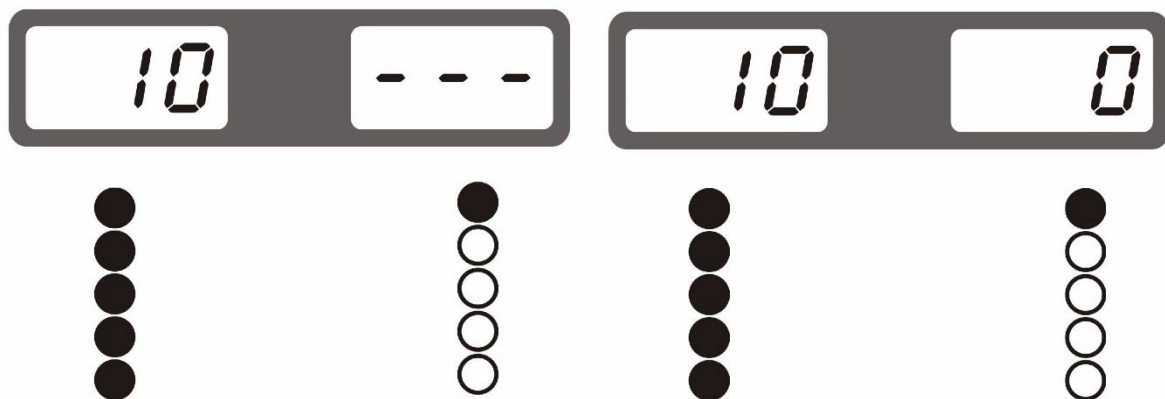


Abb.8

4. Rotieren Sie das Rad mit der Hand so bald alle LEDs der Positionsanzeige Außen aufleuchten (Abb.9) kann das Gewicht auf der Außenseite mit Hilfe der Messlehre angeklebt werden.
 - Der korrekte Abstand zur Maschine wird beim Ausziehen der Messlehre mit dem Wert "0" angezeigt

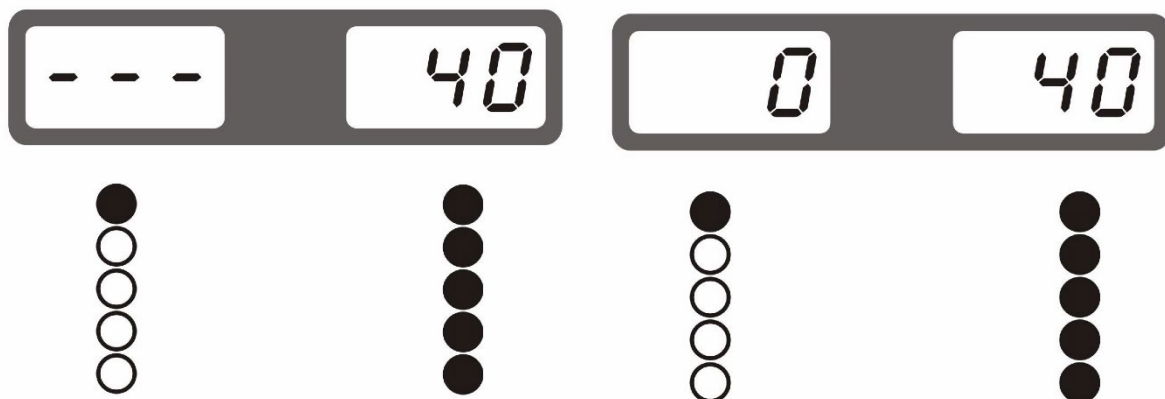


Abb.9

Nach dem die Gewichte angebracht worden sind, schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die


Taste  um den Wuchtvorgang wieder zu starten, Wenn die Werte 0-0 angezeigt werden (siehe Abb.10) ist der Wuchtvorgang erfolgreich abgeschlossen.



Abb.10

Verwenden der Messlehre

Klebegewichte müssen mittels der Messlehre einfach und komfortabel am Rad angebracht werden siehe Abb.11. Ziehen Sie dazu vorher die Schutzfolie von den zu verwendenden Klebegewichten ab.



Abb.11

SPLIT HID Modus


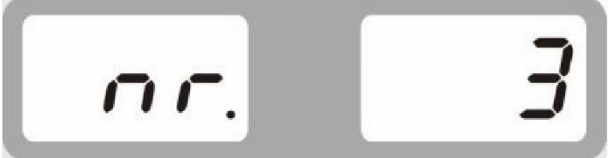







Mit der SPLIT HID Modus können Gewichte hinter den zwei naheliegenden Speichen versteckt werden, dabei wird die Unwucht von einer Position auf zwei aufgeteilt und entsprechend neu berechnet.




Diese Funktion ermöglicht es das Auswuchtgewichte von außen nicht gesehen werden können siehe Abb.12



Abb.12



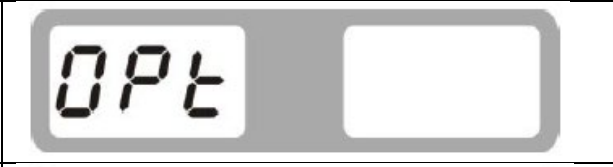


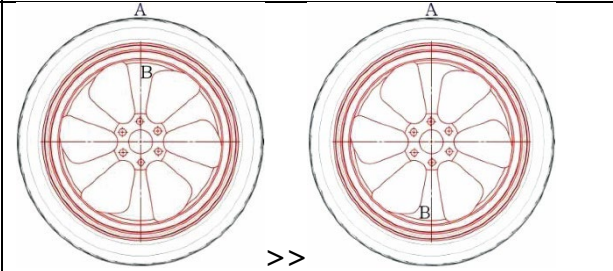


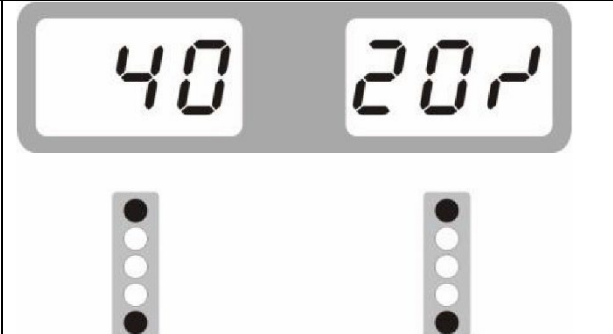
- **Achtung:** Diese Funktion kann nur in dem Auswuchtmodus ALUS verwendet werden.
- Führen Sie den Auswuchtvorgang mittels des ALUS Modus durch, wenn die Gewichte Position zwischen zwei Speichen liegt kann der SPLIT Modus folgendermaßen angewendet werden:


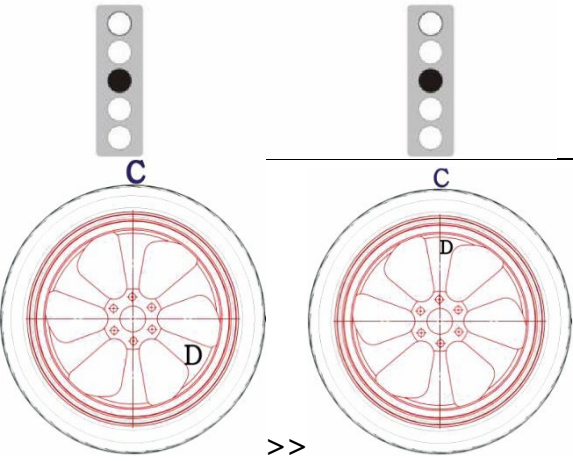

1	Drücken Sie die Taste 	>	
2	Geben Sie mit Hilfe der Tasten  bzw.  die Anzahl der Speichen ein. Drücken Sie im Anschluss die Taste 	>	
3	Drehen Sie das Rad bis zur nächsten Speiche und drücken Sie die Taste  Mit Hilfe des Lasers können Sie die Speichenmitte einfacher finden.	>	
4	Drehen Sie das Rad langsam von Hand gegen den Uhrzeigersinn, bis die äußere SP1 LED voll aufleuchtet und der Laser erscheint. Kleben Sie das Klebegewicht an die vom Laser gezeigte Position.	>	

5	Drehen Sie das Rad langsam von Hand gegen den Uhrzeigersinn, bis die SP2 LED voll aufleuchtet und der Laser erscheint. Kleben Sie das Klebegewicht an die vom Laser gezeigte Position.	>	
6	Schließen Sie den Radschutzbogen und drücken Sie die Taste  .	>	

OPT Funktion

Achtung: Wenn die Unwucht zu groß ist kann das Optimierungs-Programm ausgewählt werden. Nach dem Auswuchtvorgang kann das Optimierungs-Programm folgendermaßen gestartet werden.









1	Drücken Sie die Taste  + 	>	
2	Schließen Sie den Radschutzbogen und drücken Sie die Taste 	>	
3	Mit Hilfe der Reifen-Montiermaschine kann der Reifen um 180 Grad auf der Felge gedreht werden	>	
4	Schließen Sie den Radschutzbogen und drücken Sie die Taste 	>	
54	Drehen Sie das Rad, bis die vier LEDs der Position Anzeige jeweils oben und unten leuchten (siehe Darstellung). Markieren Sie diese Position mit Hilfe von Kreide auf dem Reifen.	>	






6	Drehen Sie das Rad, bis die zwei LEDs der Position Anzeige jeweils in der Mitte leuchten (siehe Darstellung). Markieren Sie diese Position mit Hilfe von Kreide auf der Felge.	>	
7	Mit Hilfe der Reifen-Montiermaschine können die beiden Markierten Stellen am Reifen und Felge in eine Linie gebracht werden.	>	
8	Schließen Sie den Radschutzbogen und drücken Sie die Taste 	>	Wenn die Unwucht kleiner als zuvor ist, wurde das Optimierungsprogramm erfolgreich durchgeführt.

KALIBRATION

Kalibration der Messlehre









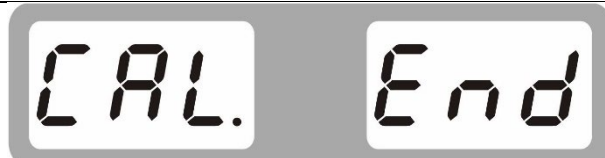
Sobald die Werte nicht korrekt übernommen werden, muss die Kalibrierung durchgeführt werden.

1	Spannen Sie ein Rad auf der Wuchtwellen. Drücken Sie die Tasten  + 	>	
2	Legen Sie die Messlehre in Position 0 (direkt am Gerät) und drücken Sie die Taste 	>	
3	Ziehen Sie nun die Messlehre auf  Position 15 Halten diese dort und drücken die Taste 	>	

4	Stellen Sie den Wert d mit den Tasten  bzw.  ein (z.B.: 16 Zoll = 16)	>	
5	Ziehen Sie die Messlehre nun so weit heraus, bis sie den Rand der Felge berührt, halten diese dort und drücken Sie die Taste  Sie die Taste	>	

100g Kalibration

Wenn die Auswuchtmaschine eine Restunwucht nach dem Test anzeigt, muss die 100g Kalibrierung durchgeführt werden.

1	Spannen Sie ein Stahl Rad mit der Möglichkeit Gewichte anzubringen. Geben Sie die a-, b-, d -Werte ein. Halten Sie die Taste  gedrückt und drücken Sie die Taste 	>	
2	Schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die Taste  um den ersten Wuchtvorgang zu starten. Sobald das Rad stoppt, drehen Sie dieses bis alle Positionsleuchten auf der Außenseite leuchten und bringen Sie das 100g auf der 12 Uhr Position an.	>	
3	Schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die Taste  um den zweiten Wuchtvorgang zu starten. Sobald das Rad stoppt, drehen Sie dieses bis alle Positionsleuchten auf der Innenseite leuchten und entfernen Sie das 100g von der Außenseite und bringen Sie dieses auf der 12 Uhr Position der Innenseite an.	>	
4	Schließen Sie den Radschutzbogen oder drücken Sie die Taste  um den letzten Wuchtvorgang zu starten. Sobald das Rad stoppt, ist die Kalibrierung abgeschlossen.	>	

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / DECLARATION OF CONFORMITY

Konformitätserklärung
Declaration of conformity



Für / For

Typ / Type

Radauswuchtmaschine
Wheel balancer

ATH W24

Wurden folgende einschlägige Bestimmungen beachtet
The following EG-directives are considered

2006/42/EC
(Maschinen-Richtlinie / Machine-Directive)

Folgende harmonisierten Normen und Vorschriften
wurden eingehalten
The following harmonized standards are applied

EN 60204-1:2006+A1:2009 Safety of machinery –
Electrical equipment of machines – Part1 : General
requirements

Hersteller
Manufacturer

ATH-Heinl GmbH &Co. KG
Gewerbepark 9
92278 Illschwang
GERMANY

Prüfinstitut
Institute of Quality

CCQS UK Ltd.
Level 7, Westgate House, Westgate Road,
London W5 1YY
ENGLAND

Referenznummer der technischen Daten
Reference number for the technical data

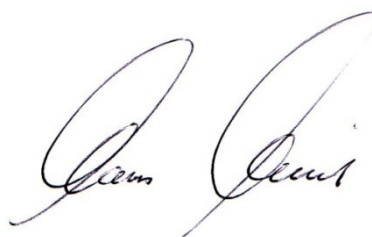
TF-C-0707-14-83-03-2A

Nummer des Zertifikats
Number of the certificate

CE-C-0707-14-83-03-2A

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichneten Maschinen den genannten EG-Richtlinien entsprechen.
Herewith we confirm that the above-named machines are according to the named EC-directives.

ATH-Heinl GmbH &Co. KG
Gewerbepark 9
92278 Illschwang
GERMANY
August 2014







Hans Heinl
Geschäftsführer / General Manager
ATH-Heinl GmbH & Co. KG






**DURCH UMBAUTEN UND/ODER VERÄNDERUNGEN AN DER MASCHINE WIRD DIE CE-PRÜFUNG AUSSER
KRAFT GESETZT UND EINE HAFTUNG AUSGESCHLOSSEN.
BY MODIFICATION AND / OR CHANGES TO THE MACHINE, THE CE EXAMINATION IS EXCLUDED
WITHOUT LIMITATION AND A LIABILITY SHALL BE EXCLUDED.**

FEHLERLISTE


Fehler Code	Grund des Fehlers	Lösung
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welle dreht sich nicht 2. Welle dreht sich 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Stromplatine ob alle Stecker fest sitzen 2. Überprüfen Sie die Rotationsplatine und die Steuerplatine ob alle Stecker fest sitzen <p>Richten Sie die Rotationsplatine ggf. richtig aus.</p>
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Es befindet sich kein Rad auf der Maschine bzw. Rad ist nicht richtig festgespannt 2. Rotationsplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Spannen Sie ein Rad auf die Wuchtwellen bzw. richtig fest 2. Überprüfen Sie die Rotationsplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht genügend Luftdruck im Reifen 2. Ggf. Felge defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reifendruck anpassen 2. Überprüfen der Felge
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rotationsplatine fehlerhaft 2. Steuerplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollieren Sie die Rotationsplatine 2. Kontrollieren Sie die Steuerplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Microschalter am Radschutzbogen fehlerhaft 2. Steuerplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollieren Sie den Microschalter im Schutzbogen Mechanismus. 2. Kontrollieren Sie die Steuerplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stromplatine fehlerhaft 2. Steuerplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Stromplatine 2. Überprüfen Sie die Steuerplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kalibrierung gelöscht 2. Steuerplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kalibrierung durchführen 2. Überprüfen Sie die Steuerplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei der 100g Kalibrierung wurde an einer Stelle das 100g Gewicht nicht angebracht 2. Steuerplatine fehlerhaft 3. Stromplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führen Sie einen Neustart des Gerätes durch und führen Sie die Kalibrierung gemäß der Beschreibung durch. 2. Überprüfen Sie die Steuerplatine 3. Überprüfen Sie die Stromplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Microschalter am Radschutzbogen fehlerhaft 2. Steuerplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollieren Sie den Microschalter im Schutzbogen Mechanismus. 2. Kontrollieren Sie die Steuerplatine
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Steuerplatine fehlerhaft 2. Stromplatine fehlerhaft 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Steuerplatine 2. Überprüfen Sie die Stromplatine










Selbstdiagnose

Drücken und halten Sie die Taste  und drücken Sie die Taste  um zur Selbstdiagnose zu gelangen. Drücken Sie die Taste  um zum nächsten Punkt zu gelangen. Drücken Sie die Taste  um das Menü zu verlassen.

Anzeige	Funktion	Funktion normal
	Anzeige	Alles beleuchtet
	Position	POS-änderungen in 0-127
	Abstandspotentiometer	Die Daten des linken Fensters liegen bei 327-340; Beim Herausziehen der Messlehre ändern sich die Daten
	Durchmesser Potentiometer	Linkes Fenster; 327-340; Messlehre auf und ab bewegen; Daten ändern sich
	Drucksensor	Drücken Sie die Hauptwelle mit der Hand; Daten ändern sich

Maschine einstellen

Drücken und halten Sie die Taste  und drücken Sie die Taste  um zu den Einstellungen der Maschine zu gelangen. Ändern Sie mit den Tasten  bzw. . Um zum nächsten Punkt zu Springen drücken Sie die Taste .

Anzeige	Funktion	Auswahl
	Schwellenwert für die Unwuchtanzeige	5/10/15
	Ton	Ein/aus
	Displayhelligkeit	Helligkeit 1-8
	Laser	AUS: 12 Uhr EIN: Laser
	Gewicht des Reifens	Ein/aus
	Radschutzbogen	ON: Wuchtvorgang startet automatisch nach Schließen des Radschutzbogens OFF: Wuchtvorgang startet nachdem bei geschlossenen Radschutzbogen die Taste  gedrückt wird
	Gewichtseinheit	Gramm/Unze
	Reifentyp	Car: Auto Sco: Motorrad

GARANTIEKARTE

Firma:		Kundenadresse:	
Kundennummer		Firma (evtl. Kundennummer)	
Name, Vorname		Name, Vorname	
Straße, Nr.		Straße, Nr.	
PLZ & Ort		PLZ & Ort	
Tel. & Fax:		Tel. & Fax:	
E-Mail:		E-Mail:	
Hersteller & Modell	Seriennummer	Baujahr	Referenz-Nummer

Beschreibung:

Beschreibung der benötigten Ersatzteile:

Ersatzteil	Artikelnummer	Anzahl
------------	---------------	--------

WICHTIGER HINWEISE:

Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, unterlassene Wartung oder mechanische Beschädigung entstehen, fallen nicht in die Gewährleistung. Für Anlagen, die nicht durch einen zugelassenen Monteur der Fa. ATH montiert wurden, beschränkt sich die Gewährleistung auf die Bereitstellung der erforderlichen Ersatzteile.

Transportschäden:

☐ Offener Mangel (Sichtbare Transportschäden, Vermerk auf Lieferschein des Spediteurs, Kopie des Lieferscheins und Fotos umgehend zu ATH-Heinl senden)

☐ Versteckter Mangel (Transportschaden wird erst beim Auspacken der Ware festgestellt, Schadensanzeige mit Bildern innerhalb 24 Stunden an ATH-Heinl senden)

Ort & Datum

Unterschrift & Stempel

Umfang der Produktgarantie

- fünf Jahre auf die Geräte Struktur
- Netzgeräte, Hydraulikzylinder und alle anderen Verschleiß-Komponenten wie Drehteller, Gummipplatten, Seile, Ketten, Ventile, Schalter usw. werden, bei normalen Umständen/Gebrauch im Rahmen der Garantie auf ein Jahr begrenzt
- ATH-Heinl repariert oder ersetzt die zurückgesandten Teile während der Garantiezeit nach eigener Untersuchung

Die Garantie erstreckt sich nicht auf ...

- Mängel, die durch normalen Verschleiß, Missbrauch, Transportschäden, unsachgemäße Installation, Spannung oder fehlende erforderliche Wartung entstanden sind.
- Schäden die aus Vernachlässigung oder Nichteinhaltung der angegebenen Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und / oder anderen begleitenden Anweisungen entstanden sind.
- den normalen Verschleiß an Einzelteilen die einen Service benötigen, um das Produkt in einen sicheren Betriebszustand zu halten.
- jede Komponente die beim Transport beschädigt worden ist.
- andere Komponenten die nicht explizit aufgeführt worden sind aber als allgemeine Verschleißteile gehandhabt werden.
- Wasserschäden, durch z.B. Regen, übermäßiger Feuchtigkeit, korrosive Umgebungen oder andere Verunreinigungen verursacht worden sind.
- Schönheitsfehler die; die Funktion nicht beeinträchtigen

GARANTIE GILT NICHT, WENN GARANTIEKARTE NICHT AN ATH-HEINL ZUGESENDET WORDEN IST.

Es wird darauf hingewiesen, dass Schäden und Störungen, die durch Nichteinhalten von Wartungs- und Einstellarbeiten (gem. Bedienungsanleitung und/oder Einweisung), fehlerhafte Elektroanschlüsse (Drehfeld, Nennspannung, Absicherung) oder unsachgemäße Nutzung (Überlastung, Aufstellung im Freien, techn. Veränderungen) entstanden sind, den Gewährleistungsfall ausschließen!



www.ath-heinl.de

ATH-Heinl GmbH & Co. KG

Gewerbepark 9
D-92278 Illschwang
Germany

Tel.: +49 (0)9666 18801 00

Fax: +49 (0)9666 18801 01

info@ath-heinl.de

www.ath-heinl.de

